

Bedienungsanleitung **SongBook+**



Version 3.0

(Document Revision 1)

Inhaltsverzeichnis

1	Einstellungen von SongBook+	4
2	Dateien in SongBook+ einfügen mit iTunes	5
3	Unbenutzte Dateien in die Songliste einfügen	6
4	Verwenden der Songliste	7
5	Songdetails bearbeiten	8
6	PDF Dokument anzeigen und darin blättern	9
7	Nächsten Song vorwählen ohne den aktuellen Song zu verlassen	10
8	Metronom verwenden	11
9	Nachtfarben verwenden	12
10	Automatisches Blättern aufzeichnen	13
11	Finger-Zeiger im “Karaoke style” aufzeichnen	13
12	Notizen einfügen / ändern / löschen	14
12.1	Notizen einfügen	16
12.2	Notizen löschen	17
12.3	Notizen ändern	17
12.4	Notizen kopieren	18
12.5	Häufig verwendete Notizen speichern	19
12.6	Gespeicherte Notizen wiederverwenden	19
12.7	Funktionsknopf-Notizen	20
13	Playlisten verwenden	21
13.1	Eine vorhandene Playliste auswählen	21
13.2	Eine neue Playliste einfügen	22
13.3	Playlisten umbenennen oder löschen	23
13.4	Inhalt der Playliste bearbeiten	24
13.5	Live-Playlisten	25
14	Dateien importieren aus Mails oder anderen Apps	26
15	Songs oder Dateien teilen (exportieren)	27
16	SongBook-Ordner per WLAN freigeben	28
17	Songtexte und Akkorde importieren	29
17.1	Songtext und Akkorde aus MP3-Dateien importieren	29
17.1.1	Song ohne PDF Datei einfügen und MP3 auswählen	29
17.1.2	PDF Datei erzeugen aus dem Text in der MP3 Datei	30
17.2	Songtext und Akkorde aus MIDI-Dateien importieren	30
17.3	Songtext und Akkorde aus LRC-Dateien importieren	30
17.4	Songtext und Akkorde aus ChordPro-Dateien importieren	30
18	Akkorde transponieren	31
19	Songtexte auf Papier mit eingebauter Kamera scannen	32
20	MIDI-Features verwenden	33
20.1	iPad mit MIDI verbinden	33
20.1.1	Midi-Adapter und Geräte mit USB-Midi-Anschluss	33

20.1.2	<i>Midi-Adapter, die direkt am iPad angeschlossen werden</i>	34
20.1.3	<i>Drahtlos über Bluetooth oder WLAN</i>	34
20.2	MIDI-Dateien abspielen	35
20.3	Song öffnen aufgrund von empfangenen MIDI Befehlen	36
20.4	MIDI Befehle senden wenn ein Song geöffnet wird	37
20.4.1	<i>Die konfigurierten BankSelect/ProgramChange Befehle senden</i>	37
20.4.2	<i>Den Inhalt einer MIDI Datei senden wenn ein Song geöffnet wird</i>	38
20.4.3	<i>Weitere konfigurierbare MIDI Befehle senden</i>	38
20.5	MIDI Befehle senden wenn ein Song gestartet wird	38
20.5.1	<i>Den Inhalt einer MIDI Datei senden</i>	38
20.5.2	<i>MIDI Start senden wenn ein Song gestartet wird</i>	38
20.5.3	<i>Weitere konfigurierbare MIDI Befehle senden</i>	38
20.6	MIDI Befehle senden wenn ein Song gestoppt wird	39
20.6.1	<i>Den Inhalt einer MIDI Datei senden wenn ein Song gestoppt wird</i>	39
20.6.2	<i>MIDI Stop senden wenn ein Song gestoppt wird</i>	39
20.6.3	<i>Weitere konfigurierbare MIDI Befehle senden</i>	39
20.7	MIDI Befehle auf Knopfdruck senden	39
21	Fusspedale verwenden	40
21.1	Fusspedale, die eine externe Tastatur simulieren	40
21.2	Fusspedale, die MIDI Befehle senden	41
22	Verbinden von mehreren iPads mit SongBook+	42
22.1	Synchronisierung über Code	43
22.2	Synchronisierung über MIDI-Informationen	43
23	Mehrere Bücher verwenden	44
24	Sichern und Wiederherstellen Ihrer Daten	45
24.1	Sichern Ihrer Daten	45
24.2	Wiederherstellen der gesicherten Daten	46
25	SongBook+ oder andere Apps komplett beenden	47
26	Unterstützte Dateiformate	48
26.1	Dateien zur Text- oder Notendarstellung	48
26.2	Musik-Dateien	48
26.3	Midi-Dateien	48
26.4	Video-Dateien	48
26.5	ChordPro-Dateien	48
26.6	LRC-Dateien	48
26.7	MP3-Dateien mit eingebetteten Texten	48
27	Zuschreibungen	49
28	Kontaktinformationen	49

1 Einstellungen von SongBook+

1. Drücken Sie diesen Knopf, um in die Einstellungen zu gelangen.

2. Einige wichtige Einstellungen finden Sie gleich oben im ersten Abschnitt.

3. Weitere Einstellungen finden Sie darunter nach Thema gruppiert.

4. Wenn Sie den Schalter „Live-Modus“ einschalten, werden die meisten Einstellungen ausgeblendet und vieles deaktiviert, was im Live-Betrieb nicht nötig ist. So ist SongBook gegen versehentliches Editieren während dem Auftritt gesichert.

2 Dateien in SongBook+ einfügen mit iTunes

Um PDF-, Musik- oder Videodateien ins SongBook+ einzufügen, verbinden Sie Ihr iPad mit dem Computer, starten Sie iTunes und führen Sie die folgenden Schritte durch:



3 Unbenutzte Dateien **in die Songliste** einfügen

Nach dem Einfügen der PDF-, Musik- oder Videodateien ins SongBook erscheinen sie als „Unbenutzte Dateien“.

Mit den folgenden Schritten übernehmen Sie diese **in die Songliste** und geben zusätzliche Informationen wie Titel, Künstler, Genre und MP3 Datei zum Abspielen im Hintergrund.

1. Drücken Sie „Bearbeiten“.

2. Drücken Sie das „+“ Zeichen.

3. Ändern Sie den Titel wenn nötig.

4. Wenn Sie Ihre Songs nummeriert haben, geben Sie Ihre Nummern hier ein.

5. Hier können Sie eine kurze Zusatzinformation eingeben, die z.B. bei der Vorschau auf diesen Song angezeigt wird.

6. Geben Sie den Künstler und die Genres ein oder wählen Sie bestehende aus der Liste.

7. Wenn Sie eine oder mehrere Audio-Dateien und/oder eine Midi- oder Video-Datei abspielen möchten, wählen Sie diese hier aus.

8. Drücken Sie „Speichern“.

9. Fügen Sie einen weiteren Song ein mit dem „+“ Zeichen oder drücken Sie „Fertig“ zum Beenden.

4

4 Verwenden der Songliste

Carrier [Icons: Book, Up/Down, List, Search] [Icons: More, Settings, Add, Edit] 100%

Unused Files

Du entschuldige.pdf

1

1.000 mal belogen (125)
★★★ - 1.000 mal belogen.pdf

A

Ab geht die Luzzi (125)
★★★ - Ab geht die Luzzi.pdf

Udo Jürgens (254)
Jürgens.pdf

Alles Geili Sieche (316)
★★★ - Alles Geili Sieche ChueLee.pdf

Alperose (145)
★★★ - Alperose.pdf

An der Nordseeküste (166)
★★★★★ - An der Nordsee Klaus und Klaus.pdf

Anton aus Tirol (232)
★ - Anton aus Tirol.pdf

Augen zu und durch (314)
★★★ - Augen zu und durch.pdf

B

Baby Come Back (236)
★★ - Baby Come Back.pdf

Blue Spanish eyes (15)
★★★ - Blue Spanish eyes.pdf

C

Deutsch Pop
Ch1 Nrpn 1/2-3/5

Schlager
C

Deutsche Schlager
E

Artist: Elvis Presley, Genre:
MIDI Ch1 Bnk 7/3 Pg 11

Artist: Diverse, Genre: Deutsch Pop
MIDI Ch1 Bnk 1/1 Pg 71

Artist: Polo Hofer, Genre: Mundart
MIDI Ch1 Bnk 0/0 Pg

Artist: , Genre:
MIDI Ch1 Bnk 3/ Pg 1

Artist: Ötzi, Genre: Deutsch Pop
MIDI Ch1 Bnk 8/3 Pg 16

Deutsche Schlager
D Ch1 Bnk 0/0 Pg 9

Genre: Englisch Pop
Ch1 Bnk 0/0 Pg 10

Genre: Englisch Pop
Ch1 Bnk 0/0 Pg 13

Artist: , Genre:
Ch1 Bnk 15/5 Pg 12

Artist: Paloma, Genre: Deutsche Schlager
MIDI Ch1 Bnk 0/0 Pg 14

Artist: , Genre:
MIDI Ch1 Bnk 7/6 Pg 6

Drücken sie hier um die Sortierung der Liste zu ändern.

Wenn Sie Text ins Suchfeld eingeben, werden nur noch die Songs angezeigt, welche diesen Text im Titel enthalten.

Der Abschnitt "Unbenutzte Dokumente" enthält PDF Dokumente, die Sie mit iTunes eingefügt, aber noch nicht in die Songliste aufgenommen haben.

Die anderen Abschnitte enthalten Ihre Songs gruppiert je nach gewählter Sortierung (erster Buchstabe von Titel, Künstler oder Genre).

Mit dem „+“ können Sie umschalten zwischen „Unbenutzte Dokumente“ und „Alle Dokumente“.

Der Index auf der rechten Seite erlaubt schnelles Blättern und schnellen alphabetischen Zugriff in der Songliste.

Tipp: Versuchen Sie hier Drücken und Verschieben mit dem Finger.

Wenn Sie lange auf eine Zeile drücken, erscheint ein Kontext-Menu mit Aktionen, die Sie mit dem gewählten Eintrag ausführen können.

5 Songdetails bearbeiten

1. Drücken Sie „Bearbeiten“.

2. Tippen Sie den Song in der Liste an, den Sie bearbeiten wollen.

3. Bearbeiten Sie die Details vom Song.

4. Drücken Sie „Speichern“.

5. Tippen Sie einen anderen Song an oder drücken Sie „Fertig“ um zu beenden.

6 PDF Dokument anzeigen und darin blättern

A

Ab geht die Luzzi (125)
★★★ - Ab geht die Luzzi.pdf

Aber bitte mit Sahne Udo Jürgens (254)
Aber bitte mit Sahne Udo Jürgens.pdf

Aber dich gibt (265)
★★★★ - Aber dich gibt.pdf

Artist: Udo Jürgens, Genre: Deutsche Schlager

Artist: Diverse, Genre: Deutsche Schlager

04:01, MIDI 1/Ch...

Tippen Sie einen Song in der Songliste an, damit er angezeigt wird.

Drücken Sie "Play", um aufgezeichnetes Blättern, Finger-Zeiger oder MP3 zu starten.

Drücken Sie den „X“ Knopf, um zurück in die Songliste zu gelangen. button to go back

Tippen Sie irgendwo ins Dokument, um den Toolbar (die Knopfleiste) ein- oder auszublenden.

Drücken Sie den „...“-Knopf, um das Menu mit zusätzlichen Optionen wie Aufzeichnen von automatischem Blättern oder Finger-Zeiger anzuzeigen.

Streichen mit Finger(n) nach links (oder nach oben):

Ein Finger:
Eine Seite vorwärts.

Zwei Finger:
„Play“-Knopf drücken.

Drei Finger:
Zum nächsten Song in der Playliste springen.

Streichen mit Finger(n) nach rechts (oder nach unten):

Ein Finger:
Eine Seite rückwärts.

Zwei Finger:
„Stop“-Knopf drücken.

Drei Finger:
Zurück zur Songliste springen.

Zoomen Sie rein und raus mit zwei Fingern.

Doppel-Tippen stellt die Originalgrösse wieder her.

Verwenden Sie die kleinen Vorschaubildchen zum schnellen Blättern.

7 Nächsten Song vorwählen ohne den aktuellen Song zu verlassen

Sortieren, Filtern und Auswählen einer Playliste ist auch hier möglich.

Wenn Sie diesen Knopf drücken, erscheint eine Liste mit dem gleichen Inhalt und der gleichen Sortierung wie vorne in der Songliste in der Hauptübersicht.

Wenn bereits ein Song vorgewählt ist, erscheint er in der ersten Zeile der Tabelle und auf diesem Knopf im Toolbar.

Zusätzlich wird er in der Liste mit blauer Farbe und mit einem Pause-Symbol markiert.

Der aktuell laufende Song ist in der Liste mit grüner Farbe und einem Play-Symbol markiert.

Wenn Sie Playlisten verwenden, wird automatisch der nächste Song in der Playliste vorgewählt.
(Das kann auf Wunsch auch deaktiviert werden.)

Wenn Sie hier einen Song wählen, schliesst sich die Liste und der Knopf im Toolbar wird auf diesen Song gesetzt. Durch Drücken des Knopfs springen Sie zum vorgewählten Song.

Abhängig von den Einstellungen kann der vorgewählte Song automatisch geöffnet werden, sobald der aktuelle Song beendet ist.

Wenn Sie in einer Playliste sind, können Sie mit diesem Knopf umschalten zwischen Playliste und Gesamtliste, um auch einen Song vorwählen zu können, der nicht zur aktuellen Playliste gehört.

The screenshot shows the SongBook+ app interface. At the top, there's a status bar with the time 3:40 and battery level 100%. Below it, a blue header bar contains the text 'Alperose >'. A toolbar below the header has several icons: a list icon, a search icon, and a plus icon. The main area displays a list of songs. The first song is '125: Ab geht die Luzzi'. The second song is '254: Aber bitte mit Sah...' and is highlighted with a green background and a green play button icon. The third song is '265: Aber dich gibt'. The fourth song is '098: All Schock up'. The fifth song is '316: Alles Geili Sieche'. The sixth song is '145: Alperose' and is highlighted with a blue background and a blue pause button icon. The seventh song is '166: An der Nordseeküs'. The eighth song is '232: Anton aus Tirol'. The ninth song is '314: Augen zu und d'. The tenth song is '236: Baby Come B'. On the right side of the list, there's a vertical index with letters A through Z. At the bottom of the screen, there's a footer with the text 'Next song: Alperose' and '1 / 5'.

8 Metronom verwenden

The image shows two screenshots of the SongBook+ app. The left screenshot shows the 'Play' menu with options like 'Auto play', 'Record', 'Zoom', and 'Set the metronome'. The right screenshot shows the 'Edit song details' screen with fields for Title, Artist, Genre, and a 'Metronome' section. A callout box explains that the metronome settings can be changed in two places: the 'Edit song details' screen or the menu when a song is open.

Die Metronomeinstellungen können an zwei Orten geändert werden:
Im Bearbeitungsfenster mit den Songdetails
oder im Menu bei geöffnetem Song.

In den Textfeldern können Sie die gewünschten Werte direkt eingeben.

Tippen Sie hier im Takt der Musik drauf, um die Geschwindigkeit zu lernen.

Drücken Sie hier, um das Resultat anzuhören.

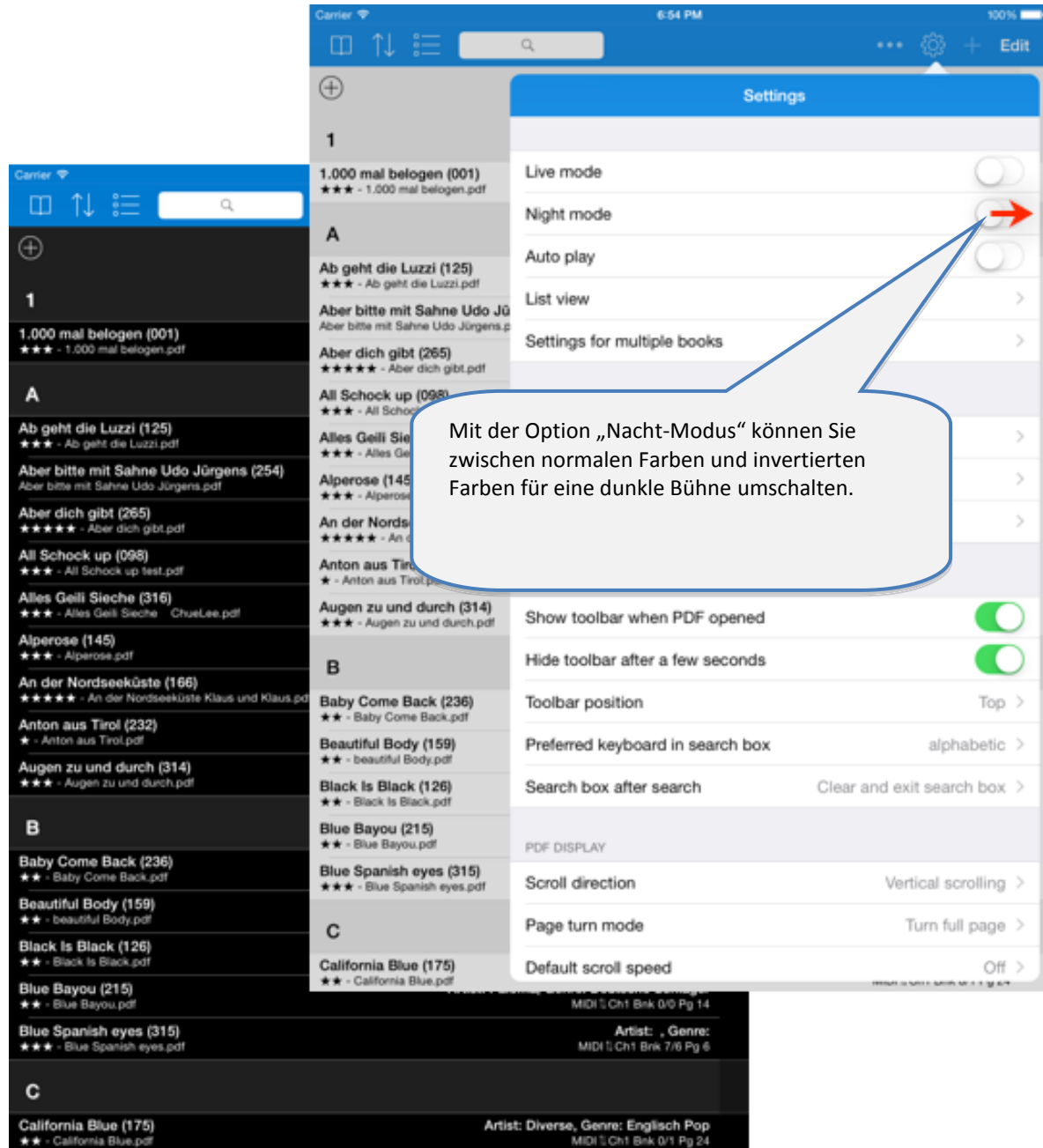
Metronome

- Speed bpm (0 = OFF)
- Accent every x beats (0 = no accent)
- Start delay in milliseconds (0 = immediate start)
- Automatic stop after x beats (0 = don't stop)
- Clicks before start (0 = don't start in advance)

Tap here to learn speed

TEST

9 Nachtfarben verwenden



10 Automatisches Blättern aufzeichnen

In der PDF Dokumentanzeige drücken Sie zuerst den "..."-Knopf, wählen, dann „Blättern / Finger-Zeiger“ und schließlich „Blättern aufzeichnen“.

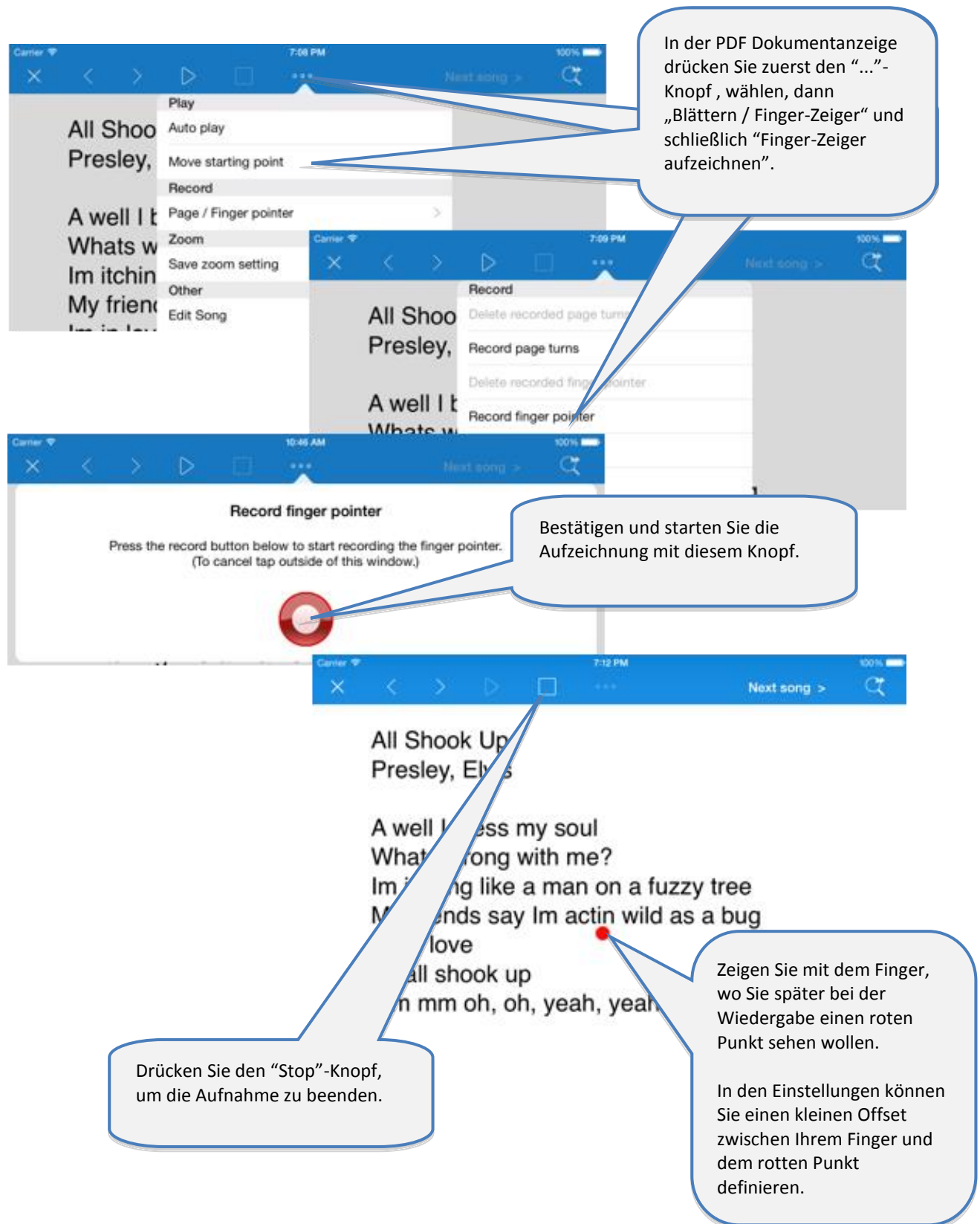
Bestätigen und starten Sie die Aufzeichnung mit diesem Knopf.

Benutzen sie die Pfeil-Knöpfe oder machen Sie Streichbewegungen mit dem Finger zum Blättern. Sie können auch ein Fusspedal zum Blättern verwenden.

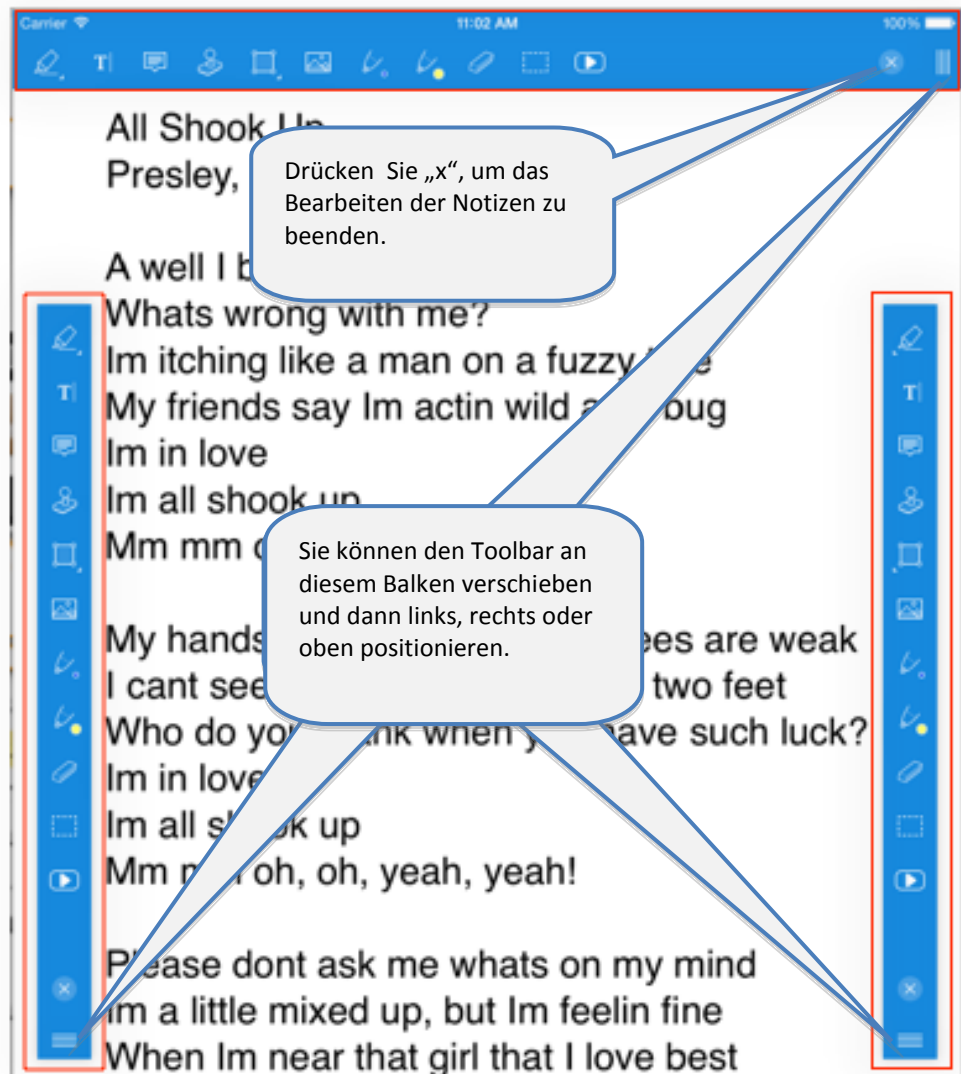
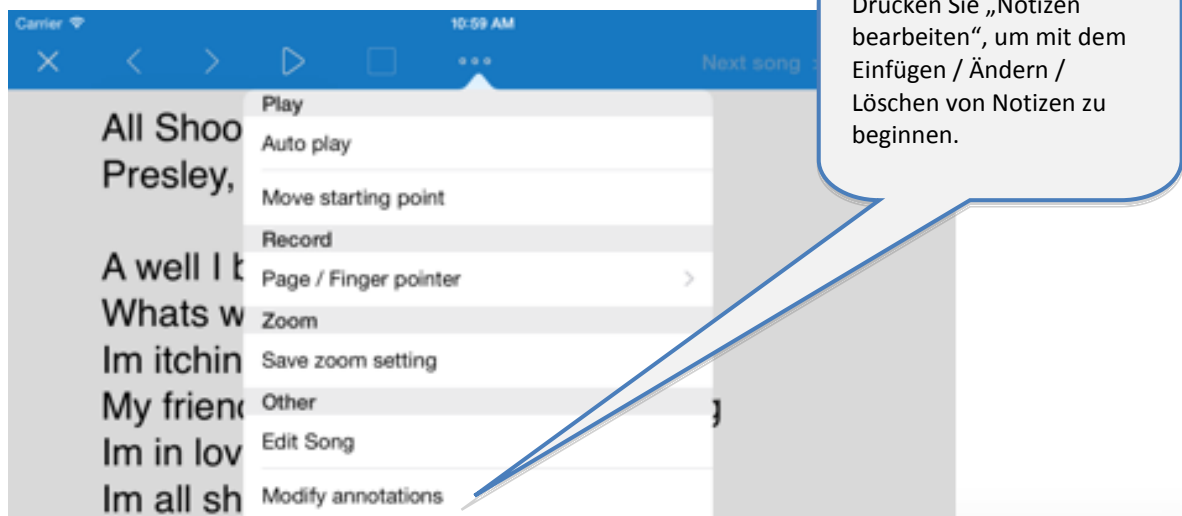
Wichtiger Hinweis:
Das Blättern wird immer ganzseitig aufgezeichnet, auch wenn Sie SongBook+ für Scrollen statt Blättern konfiguriert haben.
SongBook+ berechnet daraus dann die richtige Geschwindigkeit zum Scrollen.

Drücken Sie den "Stop"-Knopf, um die Aufnahme zu beenden.

11 Finger-Zeiger im "Karaoke style" aufzeichnen



12 Notizen einfügen / ändern / löschen



12.1 Notizen einfügen

Wählen Sie zuerst, was für eine Notiz Sie einfügen wollen und fügen sie anschließend an der gewünschten Position im Dokument ein.

Die Notizarten zum Markieren von Text und zum Zeichnen von Formen gibt es in mehreren Varianten. (Sie erkennen das am kleinen Pfeil in der Ecke des Knopfs.)

Wenn Sie etwas länger auf den Knopf drücken, öffnet sich ein Menu zum Auswählen der gewünschten Variante.

The screenshot displays the SongBook+ application interface with various annotation tools and their application on a song page. The tools are numbered 1 through 15, and their application is shown on the song page. The song page contains the following text:

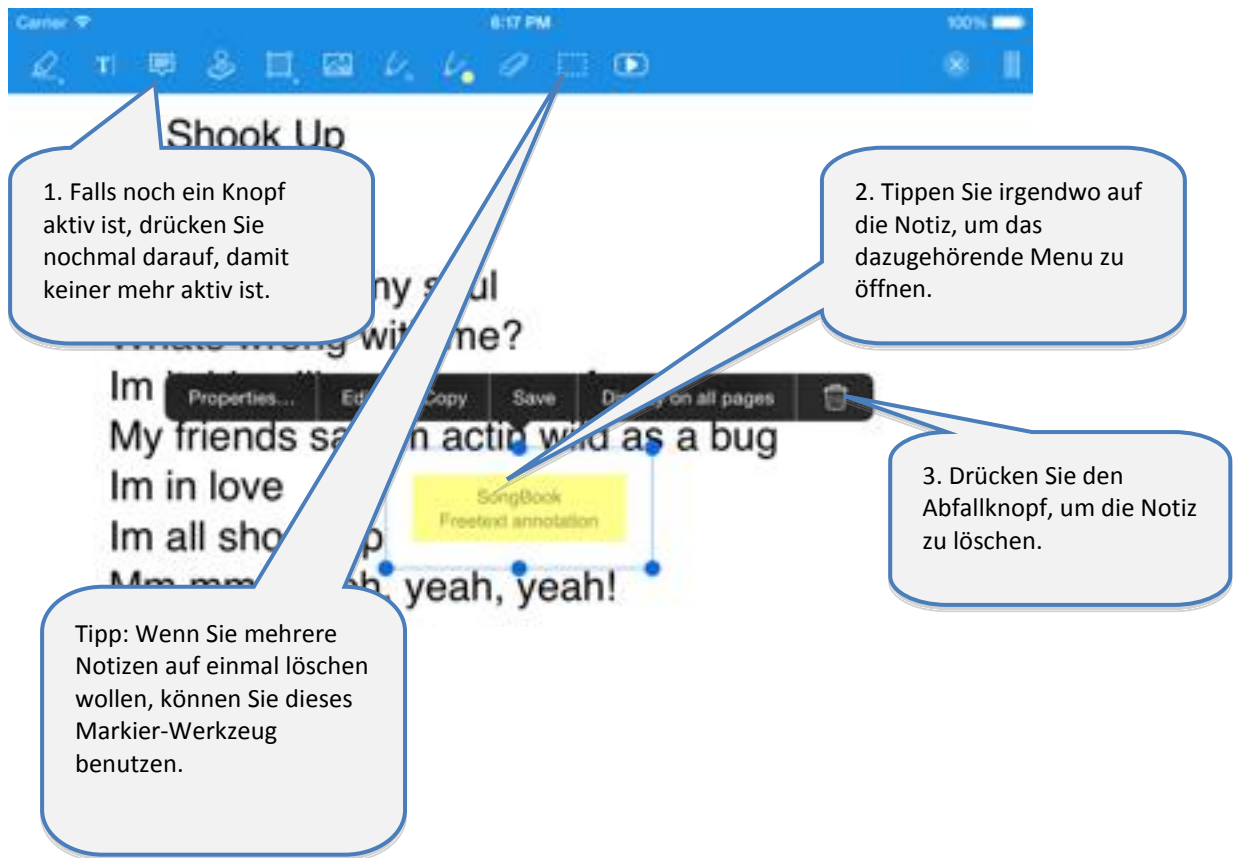
A well I bless my soul
Whats wrong with me?
Im itching like a man on a fuzzy tree
My friends say Im actin wild as a bug
Im in love
Im all shook up Cm7 / E
Mm mm oh, oh, yeah, yeah!
My hands are shaky and my knees are weak
I cant seem to stand on my own two feet
do you thank wh you have such luck?
Im in love
Im all shook up

The tools and their application are as follows:

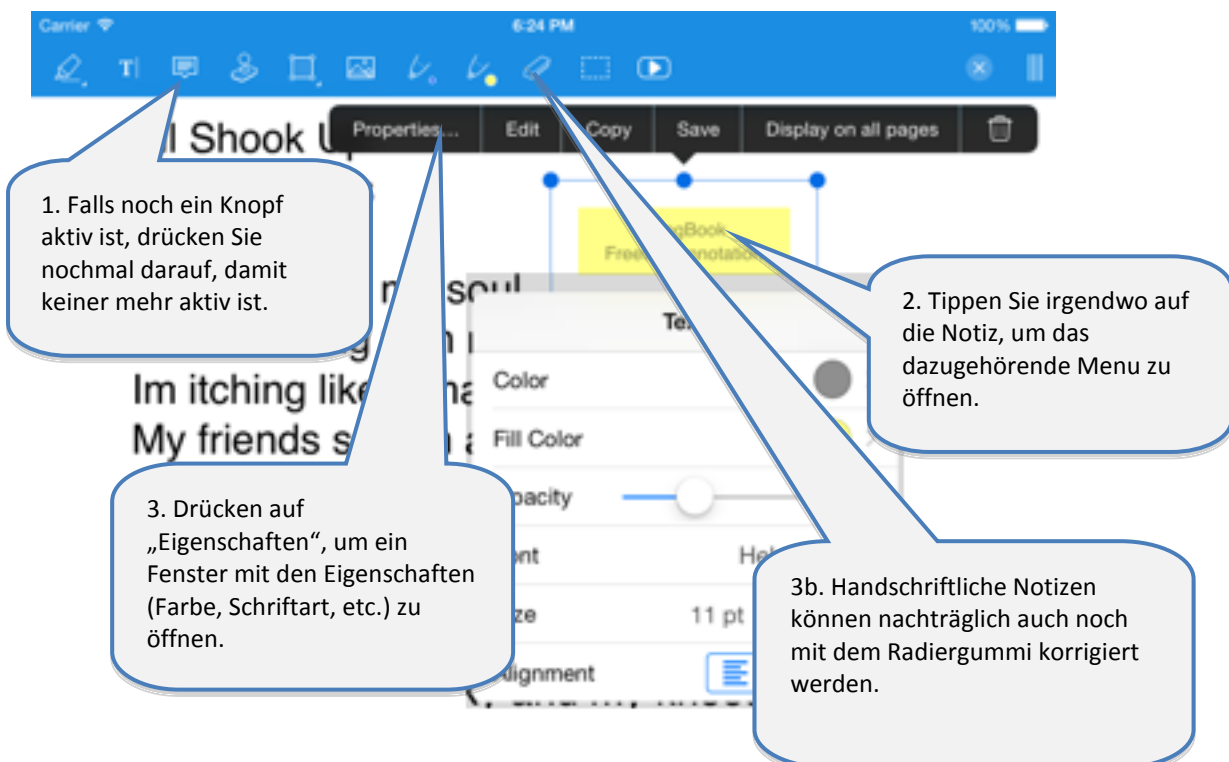
- 1: Text annotation (highlighting)
- 2: Text annotation (underline)
- 3: Text annotation (strikethrough)
- 4: Text annotation (color change)
- 5: Text annotation (background color)
- 6: Text annotation (font color)
- 7: Text annotation (font size)
- 8: Text annotation (font style)
- 9: Text annotation (font family)
- 10: Text annotation (font weight)
- 11: Text annotation (font color)
- 12: Text annotation (background color)
- 13: Text annotation (font color)
- 14: Text annotation (font size)
- 15: Text annotation (font style)

Other elements visible on the page include a blue button labeled "My button", a musical staff with a treble clef and notes, and a grid of 16 squares.

12.2 Notizen löschen



12.3 Notizen ändern



Tipp für Akkord-Notizen:

Wenn Sie auf diese Weise eine Akkord-Notiz anpassen (Farbe, Grösse, etc.), übernehmen alle anderen Akkord-Notizen im gleichen Song auch das gleiche Aussehen.

12.4 Notizen kopieren

Carrier 6:32 PM 100%

Shook U Properties... Edit Copy Save Display on all pages

1. Falls noch ein Knopf aktiv ist, drücken Sie nochmal darauf, damit keiner mehr aktiv ist.

2. Sie irgendwo auf um das e Menu zu

3. Drücken auf „Kopieren“, um die Notiz in die Zwischenablage zu kopieren.

4. Drücken Sie etwas länger an die Stelle, wo Sie die Notiz einfügen wollen.
(Das kann auch eine andere Seite oder ein anderer Song sein).

5. Drücken auf „Einfügen“, um die Notiz aus der Zwischenablage einzufügen.

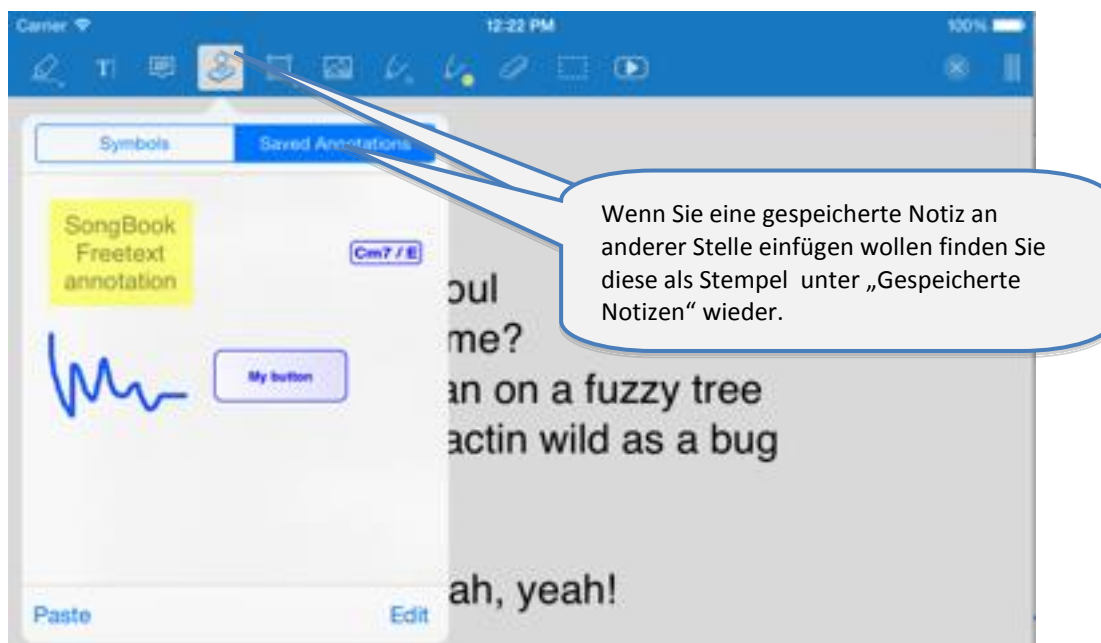
My soul
with me?
Im itching like a man on a fuzzy tree
My friends say Im actin
Im in love
Im all shook up
Mm mm oh, oh, yeah, yeah!
My hands are shaky and my knees are weak
cant seem to stand
o do you thank
yeah, yeah!

12.5 Häufig verwendete Notizen speichern



12.6 Gespeicherte Notizen

wiederverwenden

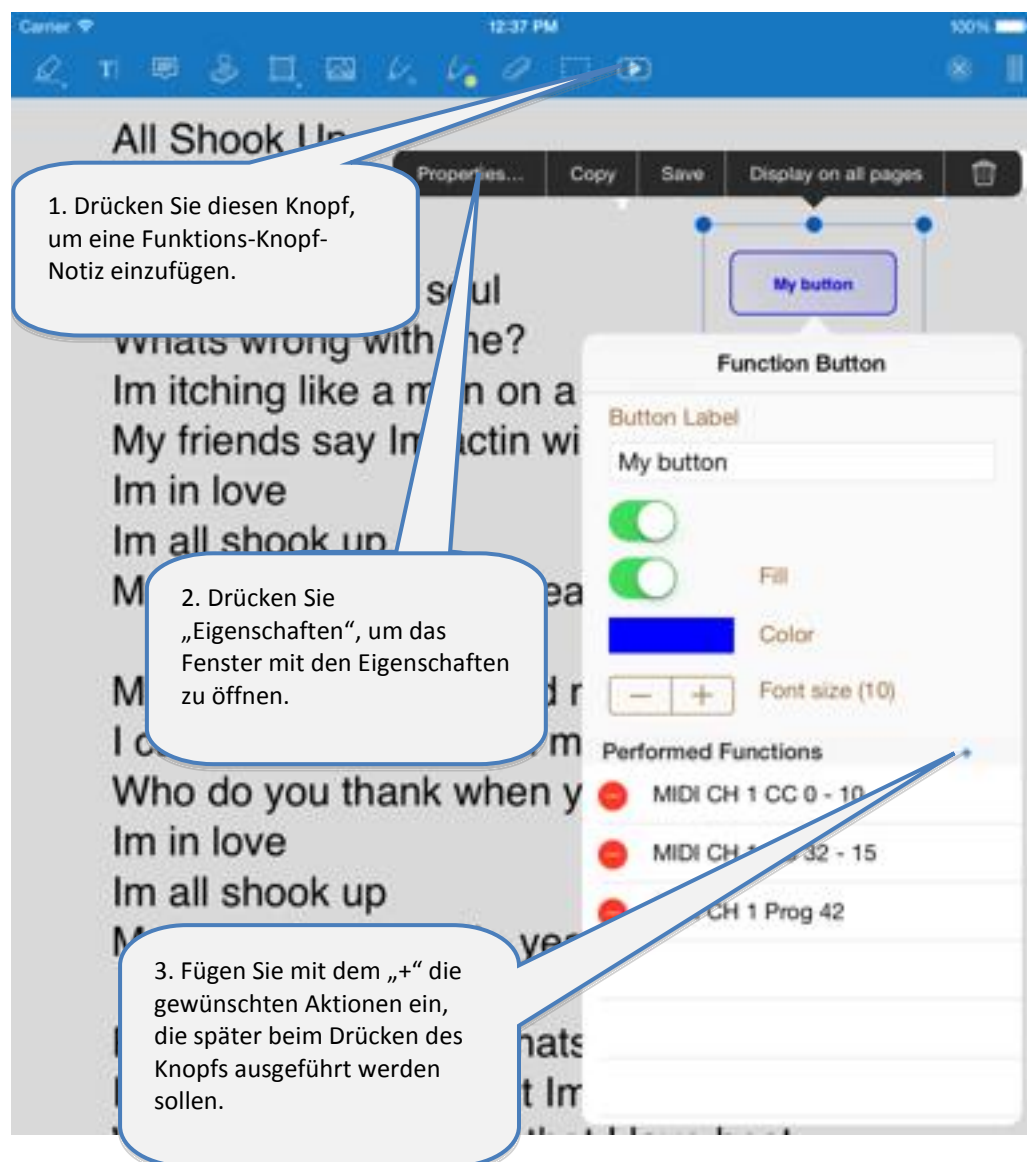


12.7 Funktionsknopf-Notizen

Eine sehr spezielle Notiz ist die Funktionsknopf-Notiz.

Damit können Sie irgendwo im Dokument einen Knopf einfügen und mit verschiedenen Aktionen konfigurieren, die beim Antippen ausgeführt werden sollen.

Mögliche Funktionen sind z.B. das Senden von diversen MIDI Befehlen, Springen auf eine andere Seite, Starten oder Stoppen der Wiedergabe, des Scrollens oder des Metronoms und vieles mehr.



13 Playlisten verwenden

13.1 Eine vorhandene Playliste auswählen

1. Drücken Sie diesen Knopf, um das Playlisten-Menu zu öffnen.

2. Wählen Sie die Playliste, die Sie verwenden wollen.

3. Der Titel der gewählten Playliste erscheint hier.

4. Die Liste enthält nur noch die Songs aus der gewählten Playliste.

5. Wenn Ihre Songs eine Spieldauer haben, wird die Gesamtspielzeit der Playliste hier angezeigt.

The screenshots show the app's interface. The first screenshot shows the 'Playlists' menu with options like 'Rename or delete playlists', 'Add new playlist', and 'Existing playlists'. The second screenshot shows a selected playlist titled 'Playlist: Playlist A1 (00:16:12)' containing a list of songs with their titles, durations, and artists. The total duration '00:16:12' is displayed at the top of the playlist view.

Achtung:

Wenn eine Playliste ausgewählt ist, wird der Knopf „Bearbeiten“ nicht mehr zum Bearbeiten der Songdetails sondern zum Bearbeiten vom Inhalt der Playliste verwendet!

13.2 Eine neue Playliste einfügen

1. Drücken Sie diesen Knopf, um das Playlists-Menu zu öffnen.

2. Drücken Sie "Neue Playliste einfügen".

3. Geben Sie den Namen der neuen Playliste ein.

4. Drücken Sie „Speichern“.

5. Die neue Playliste erscheint und ist ausgewählt.

Die neue Playliste enthält noch keine Songs. Auf den nächsten Seiten erfahren Sie, wie Sie die gewünschten Songs in die Liste eintragen, entfernen, verschieben oder sortieren können.

13.3 Playlisten umbenennen oder löschen

1. Drücken Sie diesen Knopf, um das Playlisten-Menu zu öffnen.

2. Drücken Sie "Playlisten umbenennen oder löschen".

3a. Um eine Playliste zu löschen, drücken Sie den roten Knopf.

3b. Um eine Playliste umzubenennen tippen Sie die Playliste an, ändern Sie den Namen und drücken Sie "Speichern".

4. Wenn Sie fertig sind, drücken Sie "Beende umbenennen oder löschen."

13.4 Inhalt der Playliste bearbeiten

Drücken Sie "Playliste bearbeiten" wenn eine Playliste aktiv ist, um mit dem Bearbeiten zu starten.

Während dem Bearbeiten der Songs der Playliste können Sie sortieren und filtern, um die Songs zu finden, die Sie in die Playliste einfügen wollen.

Drücken Sie den roten "-" Knopf, um einen Song aus der Playliste zu entfernen.

Drücken Sie den grünen "+" Knopf, um einen Song in die Playliste einzufügen.

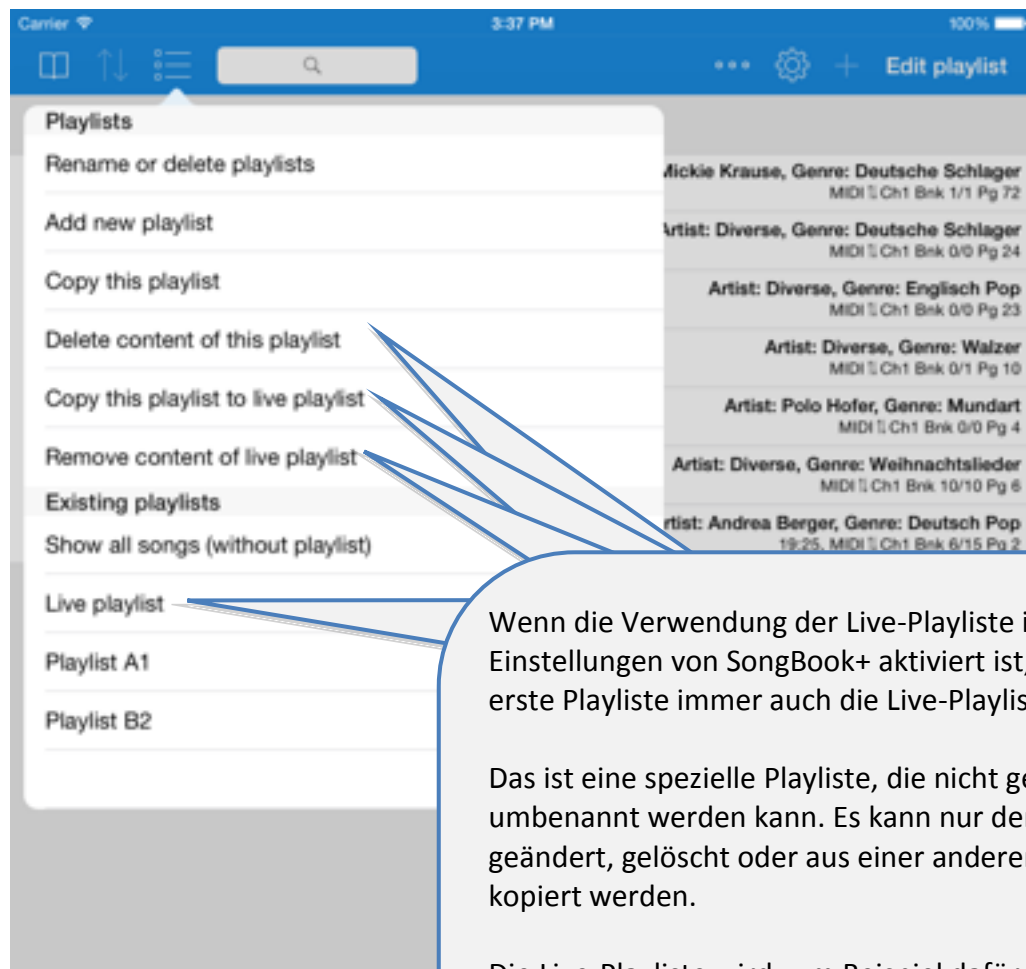
Der "+" Knopf verschwindet und der Song erscheint als letzter Song oben in der Playliste.

Drücken Sie "Fertig", wenn Sie mit dem "Bearbeiten" fertig sind.

Die Songs, welche bereits in dieser Playliste enthalten sind, werden grün hinterlegt dargestellt. Die Songs, die in einer anderen Playliste blau.

Um die Reihenfolge der Songs zu ändern, ziehen Sie einen Song an diesem Symbol an die gewünschte Position.

13.5 Live-Playlisten



Wenn die Verwendung der Live-Playliste in den Einstellungen von SongBook+ aktiviert ist, erscheint als erste Playliste immer auch die Live-Playliste.

Das ist eine spezielle Playliste, die nicht gelöscht oder umbenannt werden kann. Es kann nur der Inhalt geändert, gelöscht oder aus einer anderen Playliste kopiert werden.

Die Live-Playliste wird zum Beispiel dafür verwendet, um in der Pause die nächste Tanzrunde zu planen.

Wenn SongBook+ zum synchronen Umschalten der Songs auf mehreren iPads konfiguriert ist, kann die Live-Playliste auf dem gleichen Weg ebenfalls automatisch auf die anderen iPads synchronisiert werden.

14 Dateien importieren aus Mails oder anderen Apps

Sie können PDF-, Musik- oder Videodateien importieren aus allen anderen Apps, welche solche Dateien erzeugen oder herunterladen können und sie mit „Öffnen in...“ an eine andere App übergeben können.

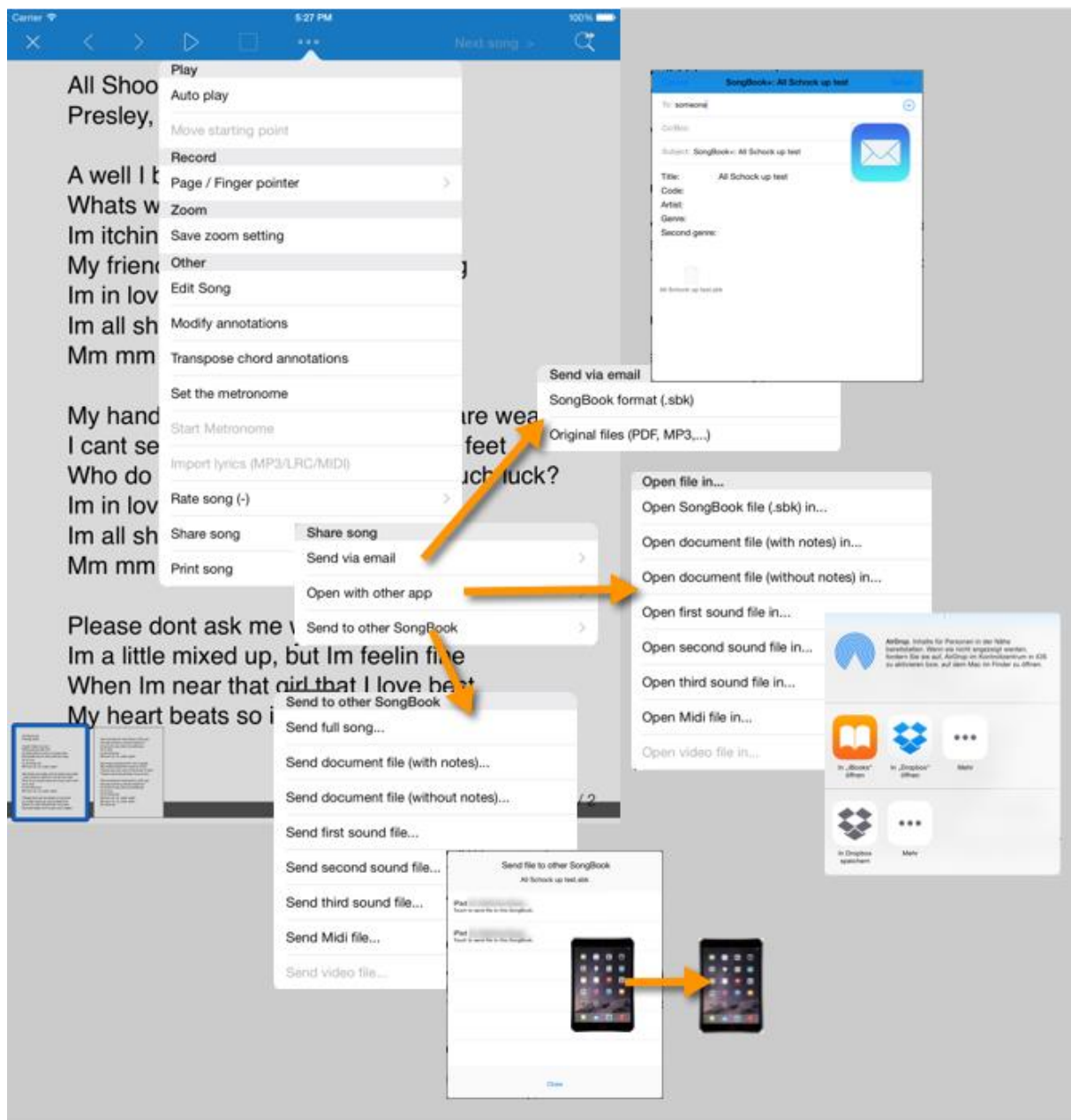
Die folgende Abbildung zeigt als Beispiel, wie Sie ein PDF aus einem Mailanhang importieren können:



15 Songs oder Dateien teilen (exportieren)

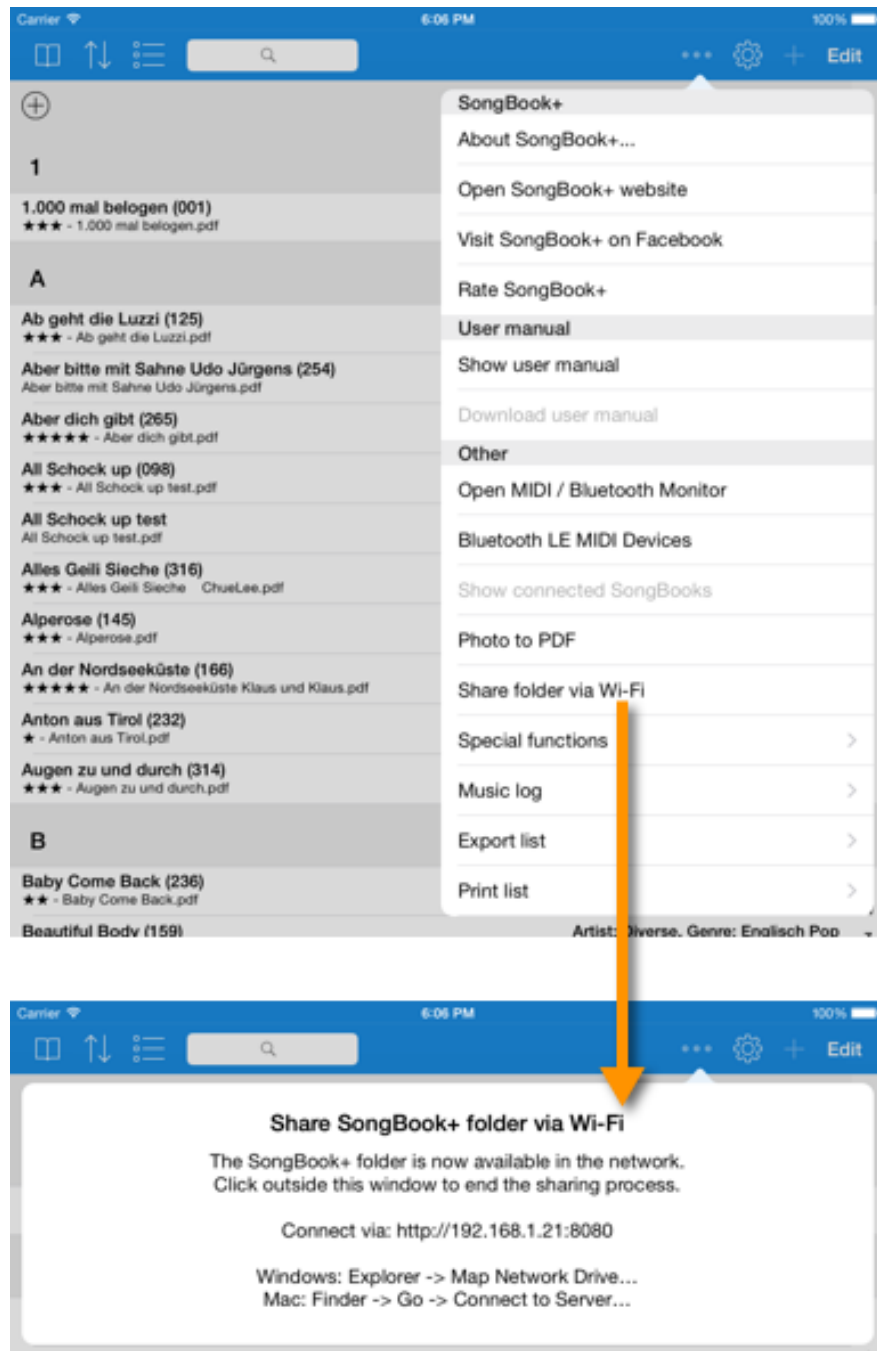
Mit der Funktion „Song teilen“ können Sie einen ganzen Song (.sbk) oder auch einzelne Dateien davon (.pdf, .mp3, .mid, ...):

- als Anhang in einem Mail verschicken
- an eine andere App (z.B. Dropbox, iBooks,...)
- direkt an ein anderes SongBook in der Umgebung übertragen



16 SongBook-Ordner per WLAN freigeben

Sie können den Ordner von SongBook+ über WLAN vorübergehend freigeben und dann mit einem Computer drahtlos und ohne iTunes darauf zugreifen.



Hinweis:

Diese Methode kann auch verwendet werden, um eine Sicherung der Datenbankdatei (SongBookMidi.sqlite) zu machen. Es ist aber nicht möglich, die Datenbankdatei so wieder zurück auf das iPad zu kopieren!

Mehr Informationen zur Datensicherung und Datenwiederherstellung finden Sie im Kapitel [24](#).

17 Songtexte und Akkorde importieren

SongBook+ kann Songtexte und Akkorde aus MP3-Dateien, Midi-Dateien, LRC-Dateien und ChordPro-Dateien importieren.

17.1 Songtext und Akkorde aus MP3-Dateien importieren

SongBook+ kann Texte aus MP3-Dateien importieren, wenn sie in einem ID3-Tag im Format „Lyrics3 v2.00“ enthalten sind.

Akkorde können ebenfalls aus MP3-Dateien importiert werden, wenn sie im Songtext in eckigen Klammern (ähnlich dem ChordPro-Format) enthalten sind.

Das Importieren von Songtexten aus MP3-Dateien geht in zwei Schritten:

Zuerst muss ein Song erstellt werden, der die MP3-Datei verwendet.

Danach muss der Song geöffnet und der Import gestartet werden. Dabei wird dann automatisch die fehlende PDF-Datei erzeugt.

17.1.1 Song ohne PDF Datei einfügen und MP3 auswählen

1. Drücken Sie „Bearbeiten“.

2. Drücken Sie diesen „+“ Knopf um einen Song einzufügen ohne ein PDF.

3. Wählen Sie mit dem „...“-Knopf die MP3-Datei aus. Der Titel wird automatisch mit dem Dateinamen gefüllt, kann aber noch beliebig geändert werden.

4. Drücken Sie „Speichern“.

5. Drücken Sie „Fertig“.

17.1.2 PDF Datei erzeugen aus dem Text in der MP3 Datei



17.2 Songtext und Akkorde aus MIDI-Dateien importieren

Das Importieren der Songtexte aus MIDI-Dateien funktioniert gleich wie oben für MP3-Dateien beschrieben.

Einzigster Unterschied ist, dass es zum Auswählen einer MIDI-Datei ein eigenes Feld gibt.

17.3 Songtext und Akkorde aus LRC-Dateien importieren

Das Importieren der Songtexte aus LRC-Dateien funktioniert ähnlich wie oben für MP3-Dateien beschrieben.

Man wählt aber im Song nicht direkt die LRC aus. SongBook+ sucht stattdessen nach einer Datei mit der Endung LRC, die entweder gleich wie der Songtitel oder die zugewiesene MP3- oder MIDI-Datei heisst.

17.4 Songtext und Akkorde aus ChordPro-Dateien importieren

ChordPro-Dateien werden zuerst wie normale Text- oder PDF-Dateien in SongBook eingefügt. Nach dem Öffnen zeigen Sie dann noch den unformatierten Original-Inhalt der Chordpro-Datei an.

Mit dem Menüpunkt „Importiere ChordPro-Datei“ kann man sie dann aber ähnlich wie die MP3-Dateien importieren. Dabei wird dann eine PDF-Datei erzeugt.

18 Akkorde transponieren

Akkord-Symbole, die mit der Notiz-Funktion (siehe Seite 14) oder über Import aus Midi/LRC/ChordPro (siehe Seite 29) eingefügt wurden, lassen sich nachträglich transponieren.



Tipp:

Sie können auch das Aussehen der Akkord-Notizen nachträglich ändern (Farbe, Grösse, etc.). Wenn Sie in einem Song nur eine der Akkord-Notizen anpassen, übernehmen alle anderen im gleichen Song ebenfalls das gleiche Aussehen.

19 Songtexte auf Papier mit eingebauter Kamera scannen

1. Drücken Sie In der Songliste den "..."-Knopf und wählen Sie "Foto zu PDF".

2. Fügen Sie Fotos mit der eingebauten Kamera ein oder wählen Sie bereits existierende Fotos.
Jedes eingefügte Foto ergibt eine neue Seite für die PDF-Datei.

3. Ändern Sie den Dateinamen der zu erzeugenden PDF Datei.

4. Drücken Sie "Speichern".

20 MIDI-Features verwenden

20.1 iPad mit MIDI verbinden

Es gibt verschiedene Möglichkeiten, das iPad mit MIDI zu verbinden.

20.1.1 Midi-Adapter und Geräte mit USB-Midi-Anschluss

Viele Midi-Adapter und manche Geräte (Keyboards, etc.) haben einen USB-Anschluss für Midi.

Weil das iPad von Haus aus keinen USB-Anschluss hat, braucht es dazu einen Adapter, der das iPad um einen USB-Anschluss erweitert. Apple nennt diesen Adapter „iPad Camera Connection Kit“.

Daran können dann USB-Midi-Adapter und USB-Midi-Geräte angeschlossen werden, sofern sie mit Apple kompatibel sind.



Achtung: Über den USB-Adapter kann das iPad nicht gleichzeitig mit Strom versorgt werden!

Wenn der Midi-Adapter (oder das USB-Midi-Gerät) selbst über keine Stromversorgung verfügt, bezieht er sogar den Strom zum Betrieb aus dem Akku vom iPad, was zu einer kurzen Akku-Laufzeit oder sogar zu einer unzuverlässigen Midi-Verbindung führen kann. Um das zu verhindern, empfiehlt es sich, zusätzlich noch einen aktiven USB-Hub mit Stromversorgung zu verwenden.

20.1.2 Midi-Adapter, die direkt am iPad angeschlossen werden

Einige Midi-Adapter lassen sich direkt am iPad anschliessen.

Es sind dies beispielsweise:

- iConnectMIDI2+ von iConnectivity
- iRig MIDI Version 1+2 von IK Multimedia
- ioDock von Alesis
- iStudio is202 von Behringer
- ...

Mit diesen kann das iPad teilweise im Midi-Betrieb auch mit Strom versorgt werden (Alle oben aufgeführten ausser iRig MIDI Version 2).

Es gibt auch ein paar einfache, kleine Midi-Tastaturen, die direkt ans iPad angeschlossen werden können.



20.1.3 Drahtlos über Bluetooth oder WLAN

In der Zwischenzeit gibt es sogar drahtlose Midi-Adapter, welche über Funk per Bluetooth oder WLAN mit dem iPad verbunden werden können.

Es sind dies beispielsweise:

- mi.1 von QuiccoSound (Bluetooth)
- PUC wireless MIDI interface (WLAN)
- Yamaha Tyros 5 Keyboard mit WLAN-Stick



20.2 MIDI-Dateien abspielen

SongBook+ kann normale MIDI-Dateien abspielen, hat selbst aber keinen eingebauten Synthesizer, um daraus Töne zu erzeugen.

Zum Erzeugen der Töne aus den MIDI-Daten braucht es zusätzlich entweder eine über MIDI angeschlossene externe Hardware (wie z.B. ein Keyboard oder einen Expander) oder eine Synthesizer App eines anderen Herstellers, die im Hintergrund läuft und über „Virtual MIDI“ die Signale von SongBook empfangt.

Eine mögliche App, die zum Erzeugen der Töne direkt auf dem iPad verwendet werden kann, ist z.B. „bismark bs-16i“. Wenn diese App im Hintergrund läuft mit aktiviertem „Virtual MIDI“, hören Sie die Musik direkt am iPad ohne externe Hardware.



20.3 Song öffnen aufgrund von empfangenen MIDI Befehlen

SongBook+ kann auf der MIDI Schnittstelle auf *ProgramChange* Befehle hören und dann einen Song öffnen. Diese Befehle werden normalerweise benutzt, um ein Instrument auszuwählen.

Eine typische Anwendung dafür ist, dass *ProgramChange* Befehle gesendet werden aus einem MIDI style heraus, aus einer abgespielten MIDI Datei oder vom Keyboard beim Auswählen einer Registratur. SongBook+ öffnet dann den passenden Text. (Ein MIDI style darf denselben *ProgramChange* Befehl beim Wiederholen ohne Probleme immer wieder senden).

SongBook+ öffnet einen Song, wenn es *BankSelect* und *ProgramChange* Befehle empfängt wie sie im Fenster „Details zum Song bearbeiten“ eingestellt sind.

Bitte beachten Sie, dass SongBook+ Werte von 0 bis 127 verwendet. Wenn Ihr Keyboard stattdessen Werte von 1 bis 128 verwendet, müssen Sie jeweils 1 abziehen, um den Wert zum Einstellen in SongBook+ zu erhalten.

Mit diesen Einstellungen wird der Song geöffnet, wenn ein MIDI Gerät den Befehl zum Wählen von Instrument 16 auf Bank 1 / 5 sendet.

Auto open on MIDI command ☒

Send MIDI command on open ☒

BankSelect		PG change
MSB	LSB	
000	002	013
	003	014
	004	015
001	005	016
002	006	017
003	007	018
004	008	019

PG

NRPN

Learn a MIDI command now

Drücken Sie diesen Knopf, wenn Sie ein MIDI Sequenz lernen lassen möchten statt mit den Rädchen einzustellen.

Im MIDI Monitor Fenster können Sie folgendes sehen, wenn diese Befehle empfangen werden.

Restart MIDI Restart Bluetooth Send MIDI all sounds off Clear

14:41:31.514: **** chan 01 program change 1/5/16 triggers
14:41:31.513: **** chan 01 program change 1/5/16
14:41:31.513: Channel 01: program change 16
14:41:31.513: Channel 01: bank select low 5
14:41:31.513: Channel 01: bank select high 1

Bitte verwenden Sie den eingebauten MIDI Monitor von SongBook+, um zu sehen, was wirklich auf der MIDI Schnittstelle empfangen wird, falls das Öffnen der Songs nicht funktioniert wie erwartet.

20.4 MIDI Befehle senden wenn ein Song geöffnet wird

Sie können SongBook+ auch MIDI Befehle senden lassen wenn ein Song geöffnet wird. Eine typische Anwendung dafür ist, externe Geräte wie z.B. ein Keyboard passend zum gewählten Song einzustellen.

Es gibt mehrere Möglichkeiten zum Senden von MIDI Befehlen:

20.4.1 Die konfigurierten BankSelect/ProgramChange Befehle senden

SongBook+ sendet die *BankSelect* und *ProgramChange* Befehle wie sie im Fenster „Details vom Song bearbeiten“ eingestellt sind, wenn der Schalter „MIDI Befehl senden beim Öffnen“ eingeschaltet ist.

Der MIDI Kanal, auf dem SongBook+ diese Befehle sendet ist der gleiche, wie er auch für MIDI Empfang eingestellt ist.

BankSelect		PG change
MSB	LSB	
	002	013
	003	014
000	004	015
001	005	016
002	006	017
003	007	018
004	008	019

PG

NRPN

Learn a MIDI c...

Mit diesen Einstellungen wird ein BankSelect High 1, ein BankSelect Low 5 und ein ProgramChange 16 Befehl auf Kanal 1 an den MIDI Ausgang geschickt.

20.4.2 Den Inhalt einer MIDI Datei senden wenn ein Song geöffnet wird

SongBook sendet den Inhalt einer MIDI Datei, sobald ein Song **geöffnet** wird, wenn eine .mid Datei mit genau dem gleichen Namen wie die .pdf Datei erweitert mit „_open.mid“ existiert.

(z.B. MySong.pdf → MySong_open.mid)

Nur MIDI Dateien vom Typ 0 (single track) sind erlaubt. Alle Befehle werden auf einmal gesendet ohne das Timing zu berücksichtigen. Damit kann also keine Musik gesendet werden, sondern nur Befehle um die Umgebung zu konfigurieren.

20.4.3 Weitere konfigurierbare MIDI Befehle senden

Mit dem Knopf „Aktionen beim Öffnen“ im Bearbeitungsfenster des Songs können Sie beliebige MIDI Befehle definieren, die beim Öffnen des Songs gesendet werden.

20.5 MIDI Befehle senden wenn ein Song gestartet wird

20.5.1 Den Inhalt einer MIDI Datei senden

SongBook sendet den Inhalt einer MIDI Datei, sobald ein Song **gestartet** wird, wenn eine .mid Datei mit dem gleichen Namen wie die .pdf Datei erweitert mit „_start.mid“ existiert.

(z.B. MySong.pdf → MySong_start.mid)

Nur MIDI Dateien vom Typ 0 (single track) sind erlaubt. Alle Befehle werden auf einmal gesendet ohne das Timing zu berücksichtigen. Damit kann also keine Musik gesendet werden, sondern nur Befehle um die Umgebung zu konfigurieren.

20.5.2 MIDI Start senden wenn ein Song gestartet wird

In den SongBook+ Einstellungen können Sie konfigurieren, ob beim Starten eines Songs MIDI Start gesendet werden soll.

20.5.3 Weitere konfigurierbare MIDI Befehle senden

Mit dem Knopf „Aktionen beim Starten“ im Bearbeitungsfenster des Songs können Sie beliebige MIDI Befehle definieren, die beim Starten des Songs gesendet werden.

20.6 MIDI Befehle senden wenn ein Song gestoppt wird

20.6.1 Den Inhalt einer MIDI Datei senden wenn ein Song gestoppt wird

SongBook sendet den Inhalt einer MIDI Datei, sobald ein Song **gestoppt** wird, wenn eine .mid Datei mit dem gleichen Namen wie die .pdf Datei erweitert mit „_stop.mid“ existiert.

(z.B. MySong.pdf → MySong_stop.mid)

Nur MIDI Dateien vom Typ 0 (single track) sind erlaubt. Alle Befehle werden auf einmal gesendet ohne das Timing zu berücksichtigen. Damit kann also keine Musik gesendet werden, sondern nur Befehle um die Umgebung zu konfigurieren.

20.6.2 MIDI Stop senden wenn ein Song gestoppt wird

In den SongBook+ Einstellungen können Sie konfigurieren, ob beim Stoppen eines Songs MIDI Stop gesendet werden soll.

20.6.3 Weitere konfigurierbare MIDI Befehle senden

Mit dem Knopf „Aktionen beim Stoppen“ im Bearbeitungsfenster des Songs können Sie beliebige MIDI Befehle definieren, die beim Stoppen des Songs gesendet werden.

20.7 MIDI Befehle auf Knopfdruck senden

Mit der speziellen Notiz „Funktions-Knopf“ können Sie auf Knopfdruck aus dem Songtext oder den Musiknoten heraus ebenfalls frei konfigurierbare MIDI Befehle senden.

Wie man so eine Funktions-Knopf-Notiz einfügt und konfiguriert, finden Sie im Kapitel **12.7**.

21 Fusspedale verwenden

21.1 Fusspedale, die eine externe Tastatur simulieren

SongBook+ unterstützt alle Fusspedale, die eine externe Tastatur simulieren und eine oder mehrere der folgenden Tasten senden können:



In den Einstellungen können Sie die Verwendung von Fusspedalen aktivieren und den Tasten folgende Aktionen zuweisen:

- Nichts tun
- Eine Seite vorwärts/rückwärts
- Den Start-/Stop-/Pause-/Fortfahren-Knopf drücken
- Zum nächsten Song springen
- Zurück zur Songliste springen
- Songvorwahlliste öffnen
- Scrollen starten/pausieren/fortfahren
- Schneller/langsamer scrollen
- Eine ganze/halbe/drittel/viertel Seite vorwärts oder rückwärts
- Die automatische Wiedergabe ein-/aus-/umschalten
- Das Metronom starten/stoppen

Im Midi- und Bluetooth Monitor können Sie sehen, welche Tasten Ihr Fusspedal sendet.

Mit dieser Funktion können Sie zum Beispiel folgende Fusspedale einsetzen:

- BT-105 von Airturn (www.airturn.com) angeschlossen über Bluetooth
- PageFlip von Cicada (www.pageflip.com) angeschlossen über Bluetooth
- Footime von Bili's (www.bilila.com) angeschlossen über USB am Kamera Adapter

21.2 Fusspedale, die MIDI Befehle senden

SongBook+ unterstützt alle Fusspedale, die einen oder mehrere MIDI Befehle senden können:

- MIDI Start (verwendet von Alesis io Dock Pedal 1)
- MIDI Stop (verwendet von Alesis io Dock Pedal 2)
- MIDI Pause
- MIDI Continue
- MIDI Control-Change 63 auf Wert 127 (verwendet von Alesis io Dock Pedal 2)
- MIDI Control-Changes auf einen beliebigen Wert

In den Einstellungen können Sie die Verwendung von MIDI Fusspedalen (*) aktivieren und diesen Befehlen folgende Aktionen zuweisen:

- Nichts tun
- Eine Seite vorwärts/rückwärts
- Den Start-/Stop-/Pause-/Fortfahren-Knopf drücken
- Zum nächsten Song springen
- Zurück zur Songliste springen
- Songvorwahlliste öffnen
- Scrollen starten/pausieren/fortfahren
- Schneller/langsamer scrollen
- Eine ganze/halbe/drittel/viertel Seite vorwärts oder rückwärts
- Die automatische Wiedergabe ein-/aus-/umschalten
- Das Metronom starten/stoppen

Bemerkung Alesis io Dock: Das Alesis io Dock sendet bei einem Pedal abwechselungsweise MIDI Start und MIDI Stop. Wenn Sie das verwenden, sollten Sie im SongBook+ für MIDI Start und MIDI Stop die gleiche Aktion konfigurieren.

Bemerkung Alesis io Dock 2: Das Alesis io Dock 2 sendet bei den Pedalen abwechselungsweise den Wert 0 bzw. 127 auf dem Controller 14 (erstes Pedal) oder 15 (zweites Pedal). Wenn ein Pedal bei jedem Drücken immer die gleiche Aktion ausführen soll, müssen Sie in SongBook+ pro Pedal zwei der beliebig konfigurierbaren ControlChanges verwenden, einen der beim Wechsel auf 0 reagiert, und einen anderen der beim Wechsel auf 127 reagiert, und beiden die gleiche Aktion zuordnen.

Bemerkung iRig BlueBoard: Das iRig BlueBoard sendet abwechselungsweise ControlChanges auf den Wert 0 bzw. 127. Wenn ein Taster bei jedem Drücken immer die gleiche Aktion ausführen soll, müssen Sie in SongBook+ pro Taster zwei der beliebig konfigurierbaren ControlChanges verwenden, einen der beim Wechsel auf 0 reagiert, und einen anderen der beim Wechsel auf 127 reagiert, und beiden die gleiche Aktion zuordnen.

Im Midi- und Bluetooth Monitor können Sie sehen, welche Befehle Ihr Fusspedal sendet.

(*) Natürlich müssen diese Signale nicht unbedingt von einem Fusspedal kommen, sondern können von jedem beliebigen MIDI Gerät geschickt werden.

22 Verbinden von mehreren iPads mit SongBook+

Sie können mehrere iPads mit SongBook+ miteinander verbinden, entweder über Bluetooth, WLAN, MIDI (Kabel) oder Wireless MIDI (drahtlos).

Wenn sie die einfache „Kurzstrecken-Verbindung“ verwenden möchten, wählen Sie bei „SongBook zu SongBook Verbindung“ in einem Gerät den Verbindungsmodus „Server in Kurzstreckenverbindung“ und bei allen anderen „Client in Kurzstreckenverbindung“ aus. Das Betriebssystem entscheidet je nach Verfügbarkeit automatisch, ob für die Verbindung Bluetooth oder WLAN verwendet wird.

Wenn Sie für eine zuverlässigere Verbindung WLAN erzwingen möchten, können Sie in den allgemeinen iPad-Einstellungen Bluetooth ganz abschalten.

Wenn Sie eine MIDI-Verbindung möchten (Wireless MIDI oder kabelgebunden), wählen Sie bei allen Geräten in „SongBook zu SongBook Verbindung“ als Verbindungsmodus die Option „MIDI-Verbindung“ aus.

Für Wireless MIDI müssen Sie dann zusätzlich in den MIDI-Einstellungen noch ein Gerät als Wireless-MIDI-Server und die anderen als Wireless-MIDI-Client konfigurieren.

So können folgende Aktionen zwischen den SongBooks synchronisiert werden:

- Auswahl eines Songs
- Vorauswahl eines Songs
- Blättern
- Start-Knopf
- Stop-Knopf
- Live-Playliste

Wenn Sie bei der Kurzstrecken-Verbindung mehrere SongBook-Gruppen bilden wollen oder sich vor Verbindungen von fremden SongBooks schützen wollen, können Sie einen gemeinsamen Verbindungsschlüssel konfigurieren.

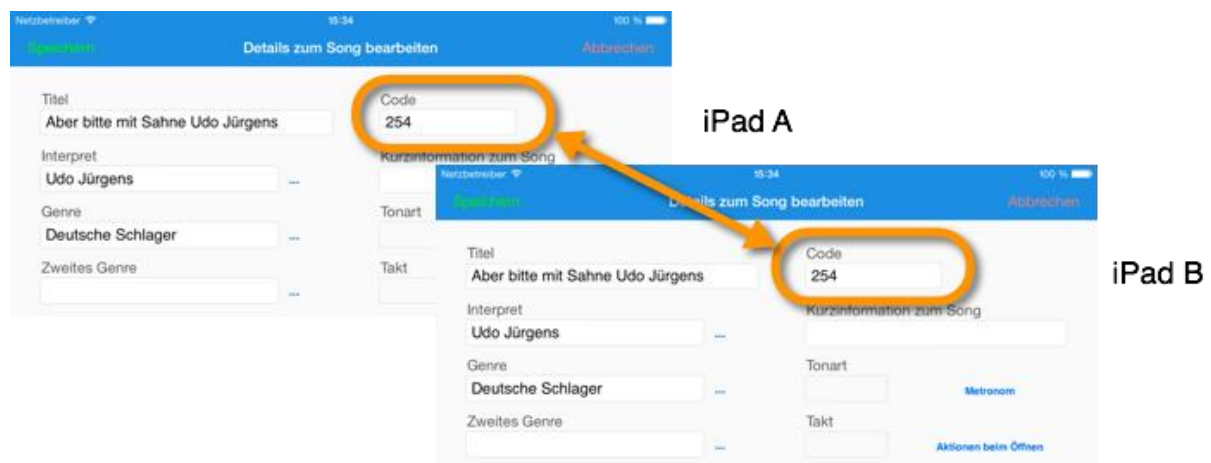


Die Geräte verbinden sich automatisch beim Starten von SongBook+, wenn die Funktion in den Einstellungen eingeschaltet ist.

Es gibt 2 Methoden, um die jeweils zusammengehörenden Songs auf den verschiedenen iPads zu verknüpfen, über den Code oder über die MIDI-Informationen des Songs. Welche Synchronisierungs-Methode verwendet wird, muss in den Einstellungen bei „SongBook zu SongBook Verbindung“ als „Schlüsselfeld für Synchronisierung“ gewählt werden.

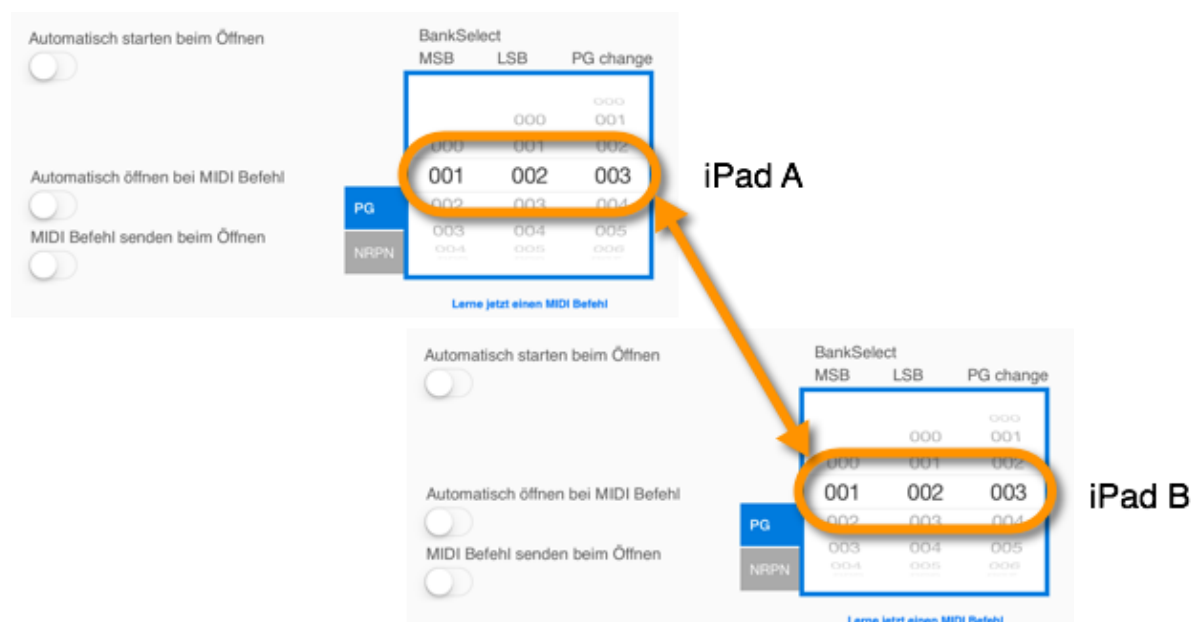
22.1 Synchronisierung über Code

Seit Version 2.1 von SongBook+ gibt es eine einfachere Methode zum synchronen Öffnen der Songs auf mehreren Geräten. Dabei wird der Inhalt aus dem Feld „Code“ des Songs zu den anderen iPads geschickt und dort nach einem Song mit dem gleichen Code gesucht.



22.2 Synchronisierung über MIDI-Informationen

Wenn Sie SongBook+ bereits zur Fernbedienung über MIDI mit einem Keyboard oder einem anderem externen Gerät verwenden, können Sie die gleichen MIDI-Einstellungen auch zum Synchronisieren mit den anderen iPads verwenden. Dabei werden die 3 Zahlen aus den MIDI-Einstellungen an die anderen iPads geschickt und dort nach einem Song mit den gleichen 3 Zahlen gesucht.

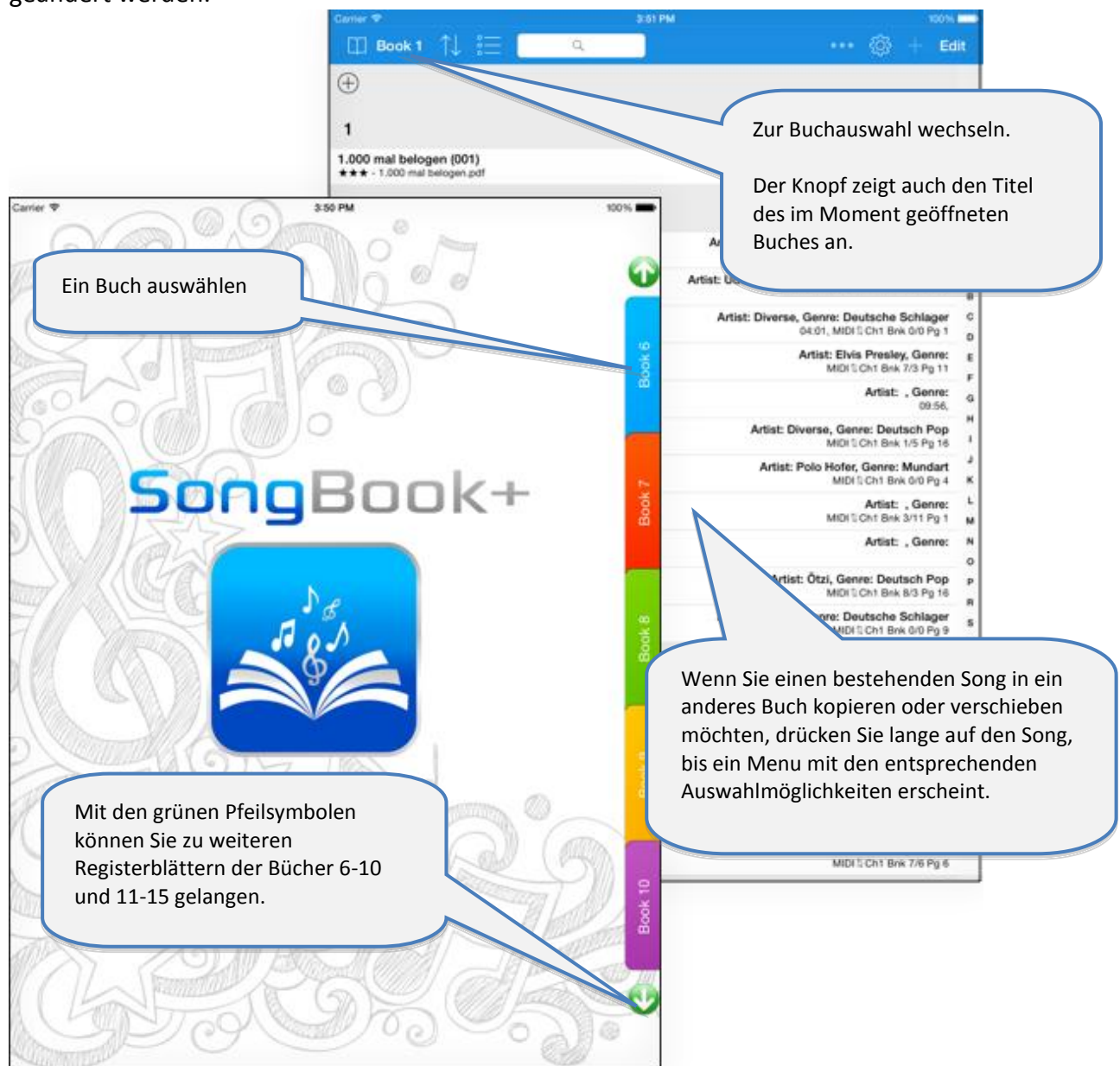


23 Mehrere Bücher verwenden

Wenn Sie mehrere Bücher verwenden möchten, aktivieren Sie den Schalter „Mehrere Bücher aktivieren“ in den Einstellungen von SongBook+.

Danach finden Sie auf dem Buchdeckel von SongBook+ fünf farbige Registerblätter, mit denen Sie das jeweils gewünschte Buch öffnen können.

Die Beschriftung der Bücher bzw. Registerblätter kann in den Einstellungen von SongBook+ geändert werden.



Die Liste der eingegebenen Künstler und Genres wird von allen Büchern geteilt.

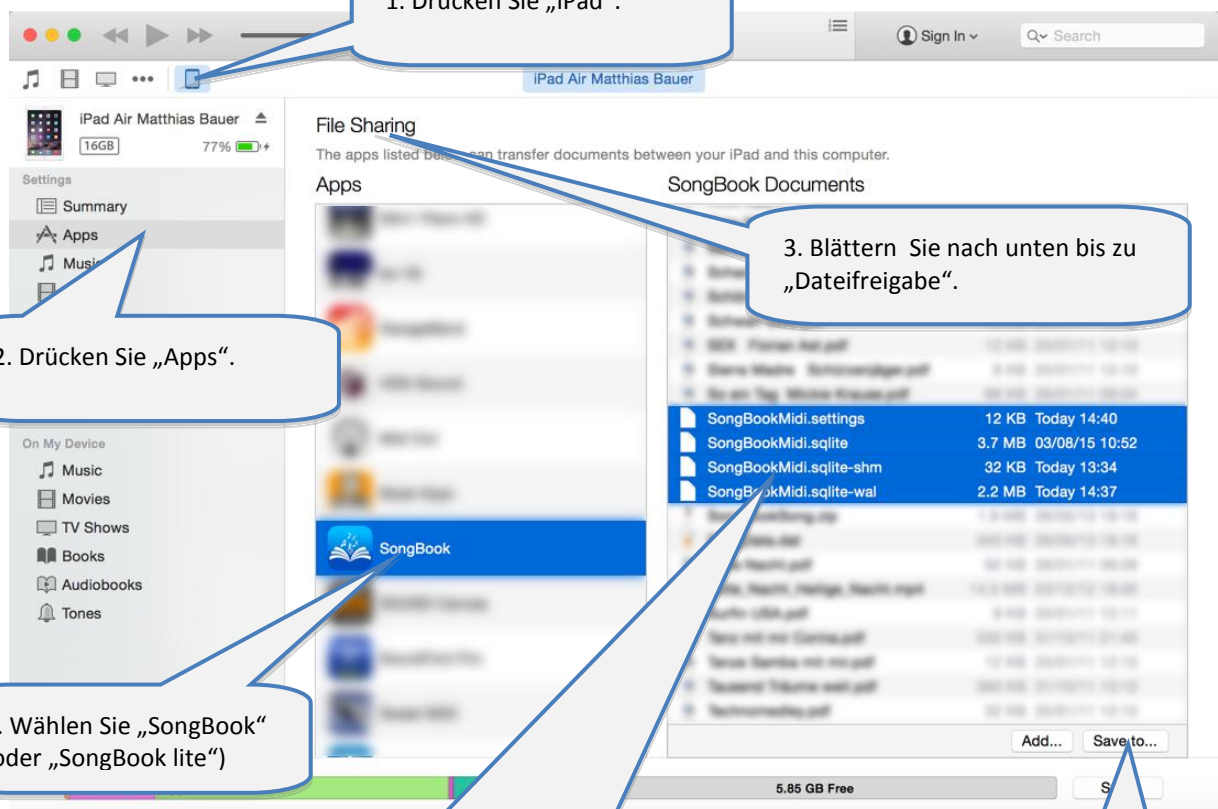
24 Sichern und Wiederherstellen Ihrer Daten

Die folgenden Kapitel zeigen, wie Sie Ihre Daten auf Ihren Computer sichern können und wie sie die gesicherten Daten wieder zurück aufs SongBook+ kopieren können.

Mit den gleichen Schritten ist es auch möglich, Ihre Daten von SongBook+ lite auf die Vollversion von SongBook+ zu übertragen.

24.1 Sichern Ihrer Daten

Um Ihre Daten vom SongBook+ auf Ihren Computer zu sichern, verbinden Sie Ihr iPad mit dem Computer, starten Sie iTunes und führen Sie die folgenden Schritte durch:



The screenshot shows the iTunes File Sharing window. On the left, the 'On My Device' sidebar is visible with 'Apps' selected. The main pane shows the 'SongBook' app under 'File Sharing'. Below the app name, a list of documents is displayed. Four documents are highlighted in blue: 'SongBookMidi.settings', 'SongBookMidi.sqlite', 'SongBookMidi.sqlite-shm', and 'SongBookMidi.sqlite-wal'. Callout boxes provide instructions for each step of the process.

1. Drücken Sie „iPad“.

2. Drücken Sie „Apps“.

3. Blättern Sie nach unten bis zu „Dateifreigabe“.

4. Wählen Sie „SongBook“ (oder „SongBook lite“)

5. Wählen Sie mindestens die folgenden 4 Dateien:

- SongBookMidi.settings
- SongBookMidi.sqlite
- SongBookMidi.sqlite-shm
- SongBookMidi.sqlite-wal

(Diese Dateien enthalten alle Daten, die Sie in SongBook+ eingegeben haben).

Mehrere Dateien auswählen können Sie mit gleichzeitig gehaltener Strg-Taste (bzw. Ctrl oder cmd-).

6. Klicken Sie auf “Speichern unter...” und wählen Sie einen Ordner auf Ihrem Computer, in den Sie Ihre Daten speichern möchten.

24.2 Wiederherstellen der gesicherten Daten

- **Beenden Sie SongBook+ zuerst, so wie es in Kapitel 25 beschrieben ist!**
Wenn Sie das vorher nicht tun, ist das Zurückkopieren der Daten wirkungslos.
- Nachdem Sie SongBook+ beendet haben, können Sie die Daten zurück aufs SongBook+ kopieren.
- Zurückkopieren der Daten wird gleich gemacht wie wenn Sie andere Dateien ins SongBook+ kopieren.
Führen Sie die Schritte wie im Kapitel 2 aus und kopieren Sie die folgenden Dateien zurück aufs SongBook+.
 - SongBookMidi.settings
 - SongBookMidi.sqlite
 - SongBookMidi.sqlite-shm
 - SongBookMidi.sqlite-wal
 - und wenn nötig Ihre PDFs und MP3s
- **Hinweis:**
Der Ordner "Inbox" kann und muss nicht zurückkopiert werden!
Er enthält aber auch keine benötigten Daten.

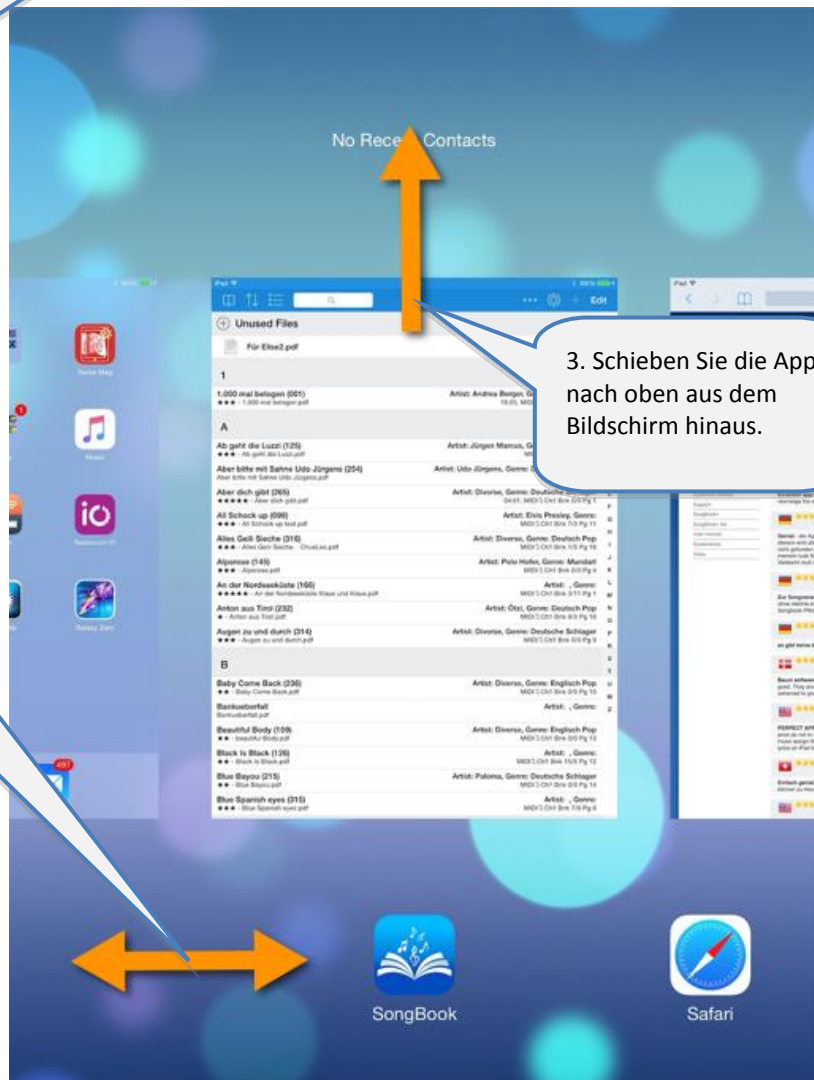
25 SongBook+ oder andere Apps komplett beenden

Wenn Sie eine App mit der Home-Taste schließen, läuft sie im Hintergrund trotzdem noch weiter und benötigt weiterhin Speicher, der anderen Apps unter Umständen fehlt. Deshalb ist es vor allem vor Auftritten sehr empfehlenswert, alle diese Apps inkl. SongBook+ komplett zu beenden und dann nur SongBook+ neu zu starten, damit möglichst viel freier Speicher für diese App zur Verfügung steht.



1. Doppelklicken Sie den "Home"-Knopf auf Ihrem iPad.

2. Wenn Sie die App nicht sehen, können Sie blättern, bis die gewünschte App zu sehen ist.



3. Schieben Sie die App nach oben aus dem Bildschirm hinaus.

26 Unterstützte Dateiformate

26.1 Dateien zur Text- oder Notendarstellung

Zur Darstellung von Songtexten oder Musiknoten können Dateien mit den Endungen PDF, PNG, JPG, JPEG, TIF, TIFF, GIF, TXT verwendet werden.

26.2 Musik-Dateien

Zum Abspielen von Musik können Dateien mit den Endungen MP3, WAV, AIFF, M4A verwendet werden.

26.3 Midi-Dateien

Zur Ausgabe über MIDI können Dateien in den Endungen MID, MIDI, SMF verwendet werden.

26.4 Video-Dateien

Zur Ausgabe von Videos direkt auf dem iPad selbst oder an einem externen Monitor oder Projektor können Dateien mit den Endungen MOV, MP4, MPV, 3GP, M4V und den folgenden Komprimierungs-Standards verwendet werden:

- H.264 Baseline Profile Level 3.0 video up to 640x480 at 30 fps
- MPEG-4 Part 2 video (Simple Profile)

26.5 ChordPro-Dateien

Zum Anzeigen von Texten und Akkorden können ChordPro-Dateien mit der Endung .chopro importiert werden.

26.6 LRC-Dateien

Zum Anzeigen von Texten und Akkorden zu einer Audiodatei können LRC-Dateien mit der Endung .lrc importiert werden.

26.7 MP3-Dateien mit eingebetteten Texten

SongBook+ kann Texte aus MP3-Dateien importieren, wenn sie in einem ID3-Tag im Format „Lyrics3 v2.00“ enthalten sind.

27 Zuschreibungen

MIDI Kommunikation:

Die MIDI Kommunikation basiert auf Beispielcode von Pete Goodliffe.
Vielen Dank an Pete für das Veröffentlichen seines Beispielcodes im Internet.

Hier finden Sie mehr Informationen darüber:

<http://goodliffe.blogspot.com/2010/10/using-coremidi-in-ios-example.html>

Musiksymbole:

Die Musiksymbole zum Einfügen mit der Notizfunktion stammen von Linkware Graphics.
Vielen Dank an Shirley Kaiser für das Veröffentlichen dieser Symbole.

Hier finden Sie mehr Informationen darüber:

<http://linkwaregraphics.com/music/>

In-App-Settings:

Die in der App integrierten Einstellungen wurden mit dem „InAppSettingsKit“ realisiert.
Vielen Dank an Luc Vandal und Ortwin Gentz die Entwicklung und Veröffentlichung.

Hier finden Sie mehr Informationen darüber:

<http://www.inappsettingskit.com>

28 Kontaktinformationen

Wenn Sie irgendwelche Fragen oder Feedback zu SongBook+ haben, besuchen Sie uns auf

<http://www.baum-software.ch>

Hier finden Sie ein Kontaktformular, um uns eine Meldung zu schicken, häufig gestellte Fragen, Download-Links für den App Store und die neueste Version dieses Dokuments.